

Aufsichtsrat

Beitrag von „Veteran“ vom 20. November 2023, 13:49

[Zitat von Glubbfan Manuel](#)

Mal ganz allgemein und themenunabhängig:

... vielleicht sollte man nicht immer alles glauben, was man liest - auch wenn es in die eigene Weltanschauung gut reinpasst.

Macht es zwar deutlich bequemer, klüger wird man dadurch allerdings nicht. Eher bilden sich festgefahrene Ansichten und Schubladendenken. Beides hat dann allerdings wenig Schnittmenge mit der Realität.

Wie ich vor ein paar Seiten schon geschrieben habe, wenn man nur mehr übereinander redet, aber nicht mehr miteinander, ist das wenig zielführend. Miteinander Reden beinhaltet, dass man über ein Mindestmaß an Empathie verfügt, um sich ernsthaft in andere Perspektiven hineinversetzen zu können und nicht automatisch alles abblockt, dass nicht dem eigenen Meinungsbild entspricht - leider eine seltene Fähigkeit heutzutage.

Natürlich kann ich mir viele Sachen ausdenken und darüber philosophieren, was alles besser sein könnte und wer an allem Schuld ist. Weiter bringt das jedoch niemanden und dadurch wird sich beim FCN auch nie etwas ändern.

Nur wenn man in der Lage ist common ground zu finden und sich über grundlegende Ziele und Maßnahmen einig ist, kann man etwas bewegen. Wenn man die Gräben zwischen einzelnen Gruppen immer größer werden lässt und es nur noch zu einem "wir gegen die" wird, wird man das Schlechteste aus allem bekommen. Denn am Ende erntet man immer das was man sät.

Alles anzeigen

Die Frage ist, wer hier was sät?

Das was Grethlein in den Raum stellt ist in meinen Augen sehr heftig.

Und ich habe ehrlich gesagt keinen Grund an seinen Aussagen zu zweifeln.

Denn WENN das erfunden oder auch nur in Teilen falsch wäre, dann gäbe es auf der MV sicher einen Eklat.